

ZA6042

StudentInnen '90

Fragebogen

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

StudentInnen 90 B



1	5	2					
---	---	---	--	--	--	--	--

-9004

9000 9001 9002 9003

Liebe Kommilitonin!
Lieber Kommilitone!

Wir möchten Sie bitten, eine Stunde zu erübrigen, um sich an einer wichtigen Umfrage über Lebensbedingungen und Lebenseinstellungen von Studierenden zu beteiligen.

Dieser Fragebogen ist im Frühjahr dieses Jahres ebenfalls einer repräsentativen Auswahl von Studierenden in der DDR vorgelegt worden. Sie hatten damit die Möglichkeit, in offener Form ihre Meinung zur Gestaltung ihres Studiums zu äußern.

Durch die Übernahme des Fragebogens in die Bundesrepublik ist nun erstmals die Chance gegeben, Ähnlichkeiten und Unterschiede der studentischen Kultur in beiden Teilen Deutschlands zu dokumentieren.

Anlage und Durchführung der Untersuchung garantieren die absolute Anonymität Ihrer Antworten. Wenn Ihnen beim Ausfüllen des vorliegenden Bogens manche Formulierung etwas fremd erscheint, so liegt das daran, daß die Fragen in erster Linie für die Lebensverhältnisse der DDR-KommilitonInnen zugeschnitten sind und aus Gründen der Vergleichbarkeit bei der Übernahme in die Bundesrepublik möglichst wenig geändert werden sollten.

Für Ihre Mitarbeit bei diesem "Pionierprojekt" danken wir Ihnen im voraus!

PHILIPPS-UNIVERSITÄT MARBURG

Ramón Brämer

Dr. R. Brämer

UNIVERSITÄT-GESAMTHOCHSCHULE SIEGEN

R. Geißler

Prof. Dr. R. Geißler

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

W. Friedrich

Prof. Dr. habil. W. Friedrich

1. Am Anfang möchten wir Sie danach fragen, wie gern Sie verschiedene Freizeitbetätigungen ausführen. Zur Beantwortung des Fragebogens stehen Ihnen numerierte Antwortmöglichkeiten zur Verfügung. In diesem Fall z. B. fünf Antwortstufen zwischen 1 sehr gern bis 5 überhaupt nicht gern.

Tragen Sie bitte in das jeweilige Kästchen die Nummer ein, die der Beliebtheit der entsprechenden Betätigung bei Ihnen entspricht.

Hier noch einmal die Antwortmöglichkeiten:

Das tue ich

1 sehr gern

2

3

4

5 überhaupt nicht gern

a) fernsehen

M

b) Diskussionen politischer Fragen mit Freunden

M

c) Besuch von Foren, Gesprächsrunden usw. zu Fragen der gesellschaftlichen Entwicklung

M

d) Reisen/Tourismus

M

e) schögeistige Bücher lesen

M

f) mich mit Freunden treffen

M

1

1

2

3

4

5

6

15

Wenn alle Fragen beantwortet sind, müßte jetzt in jedem Kästchen eine Nummer stehen, kein Buchstabe!

2. Es gibt verschiedene Prinzipien und Vorstellungen darüber, wie man sein Leben gestaltet. Einige haben wir zusammengestellt. Wie wichtig sind diese für Sie persönlich?

Es gibt die Antwortmöglichkeiten:

Das ist für mein Leben

2

1 sehr wichtig

2

3

4

5 überhaupt nicht wichtig

a) bei anderen Autorität besitzen

M

b) meine Kenntnisse und Fertigkeiten stets vervollkommen

M

c) auf nichts Angenehmes im Leben verzichten müssen

M

d) schöpferisch sein, Einfälle haben

M

e) mich selbst künstlerisch-musisch betätigen

M

f) sehr gut verdienen, zu viel Geld kommen

M

g) nicht von dem abbringen lassen, was ich selbst für richtig halte

M

h) ein engagierter Bürger sein

M

i) unaufgefordert anderen Hilfe und Unterstützung gewähren

M

k) die Schönheit und Erhabenheit in den Dingen der Welt sehen und genießen

M

l) einen hohen materiellen Wohlstand erreichen

M

m) den Dingen auf den Grund gehen, nach Erklärungen suchen

M

n) mein Leben völlig selbständig und eigenverantwortlich gestalten

M

o) ein Leben voller Abwechslung, Spannung, Abenteuer haben

M

p) nach festen politischen Prinzipien handeln

M

q) auf andere Personen Eindruck machen

M

r) Kunstwerke erleben und verstehen

M

s) zusätzliche finanzielle Erwerbsquellen erschließen

M

Fortsetzung in der Nebenspalte!

Antworten Sie weiterhin mit:

Das ist für mein Leben

1 sehr wichtig

2

3

4

5 überhaupt nicht wichtig

2

t) den Mitmenschen gegenüber einfühlsam, verständnisvoll, aber keineswegs unkritisch sein

M

u) von anderen hoch geachtet werden

M

v) aus meinem Leben immer etwas machen, mich nie treiben lassen

M

w) für andere Menschen da sein, auch wenn ich selbst auf vieles verzichten muß

M

x) aktiv in einer Partei/politischen Bewegung mitarbeiten

M

y) die Freuden des Lebens voll genießen

M

z) eine Familie mit einem oder mehreren Kindern haben

M

Einige Fragen zu Studium und Freizeit:

Bitte beachten Sie:

Bei Antwortmöglichkeiten, bei denen nur die erste und die letzte Stufe verbal bezeichnet sind, erhöht sich im folgenden die Anzahl der Stufen von bisher fünf auf sechs!

Falls Sie nochmals vor der Wahl stünden: Wie würden Sie sich entscheiden?

Antworten Sie jeweils mit:

3

1 ja, unbedingt

2

3

4

5

6 nein, keinesfalls

3: Ich würde wieder ein Hochschulstudium aufnehmen.

M

4: Ich würde wieder dasselbe Fach studieren.

M

5: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Abschlußzeugnis, das Sie zur Aufnahme eines Studiums berechnete?

4

1 1,0 - 1,4

2 1,5 - 1,9

3 2,0 - 2,4

4 2,5 - 2,9

5 3,0 - 3,4

6 über 3,4

M

6: Schätzen Sie bitte einmal Ihre Studienleistungen im Vergleich zu Ihren KommilitonInnen ein: In welches Leistungsdrittel würden Sie sich einordnen?

1 ins erste Drittel

2 ins zweite Drittel

3 ins dritte Drittel

R

S

25

35

26

27

28

29

30

40

31

32

33

34

35

45

7. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Arbeits- und Lebensbedingungen?

- 1 vollkommen zufrieden
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht zufrieden

- a) mit der Studienorganisation
- b) mit den individuellen Arbeitsbedingungen in meiner Unterkunft
- c) mit den Möglichkeiten für eine individuelle Gestaltung des Studiums
- d) mit dem Umfang der Freiräume für eine individuelle Lebensgestaltung
- e) mit den Mitsprachemöglichkeiten der StudentInnen bei allen Studienbelangen
- f) mit den mir zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln

8. Wieviel Zeit verwenden Sie gegenwärtig im Durchschnitt pro Studienwoche für die nachstehenden Tätigkeiten?

- 0 keine Zeit
- 1 eine Stunde
- 2 zwei Stunden
- 3 bis fünf Stunden
- 4 bis zehn Stunden
- 5 bis fünfzehn Stunden
- 6 bis zwanzig Stunden
- 7 bis fünfundzwanzig Stunden
- 8 bis dreißig Stunden
- 9 mehr als dreißig Stunden

- a) für den Besuch von Lehrveranstaltungen
- b) für eigenständige Studienaktivitäten außerhalb der Lehrveranstaltungen
- c) für politische Diskussionen/Aktivitäten
- d) für geistig-kulturelle Betätigung und Rezeption
- e) für geselliges Beisammensein mit anderen
- f) für Rezeption von Massenmedien

Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?

Antworten Sie jeweils mit:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

9. Unter meinen KommilitonInnen fühle ich mich wohl.

10. Mit meinem Studienfach fühle ich mich fest verbunden.

11. Ich habe an der Universität / Hochschule die Möglichkeit, meine individuellen Fähigkeiten zu entwickeln.

12. Ich bin sicher, mein Studium erfolgreich abzuschließen.

13. Wie oft gehen Sie zur Zeit außerhalb Ihres Studiums den unter a) bis g) genannten Tätigkeiten nach?

- 1 täglich
- 2 mehrmals wöchentlich
- 3 einmal wöchentlich
- 4 zwei- bis dreimal monatlich
- 5 seltener
- 6 nie

a) fotografieren

b) zeichnen, malen

c) Musikinstrument spielen

d) singen

e) mich mit Computerprogrammen oder -spielen beschäftigen

f) Texte zur öffentlichen Verständigung über gesellschaftliche Probleme schreiben (z. B. Flugblätter, Artikel, Stellungnahmen)

g) persönliche Texte schreiben (z. B. Tagebuch, Gedichte, Geschichten usw.)

14. Wie oft haben Sie in den letzten vier Wochen die unter a) bis e) genannten Einrichtungen bzw. Veranstaltungen besucht?

Anzahl bitte direkt eintragen!

Beispiel: dreimal = 0 3

a) Kino

b) Gaststätten

c) kirchliche Veranstaltungen

d) Versammlungen von Parteien/Bürgerbewegungen

e) Bibliotheken

Einige Fragen zum Verhältnis zwischen Lehrkräften und Studierenden.

Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen? Antworten Sie jeweils mit:

Das trifft zu

- 1 vollkommen
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

15. Zwischen Lehrkräften und Studierenden herrscht eine vertrauensvolle Atmosphäre.

16. Ich arbeite mit Lehrkräften an der Lösung von Forschungsaufgaben.

17. Lehrkräfte fordern im Studium meine individuellen Fähigkeiten heraus.

18. Der Lehrbetrieb an unserem Fachbereich ist gut organisiert.

19. Der Lehrkörper kennt im wesentlichen die Probleme der StudentInnen.

20. Gibt es Lehrkräfte, die in politisch-weltanschaulichen Fragen Ihr volles Vertrauen genießen?

- 1 ja, mehrere
- 2 ja, eine
- 3 nein

21. Wie oft haben Sie im letzten Jahr mit Lehrkräften außerhalb der Lehrveranstaltungen über folgendes gesprochen?

- 0 nie
- 1 einmal
- 2 zwei- bis viermal
- 3 fünf- bis zehnmal
- 4 mehr als zehnmal

a) über persönliche Fragen

b) über weltanschauliche Fragen

c) über geistig-kulturelle Probleme

d) über fachliche Probleme

e) über Forschungsaufgaben

f) über politische Fragen

2

80

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

22. Wie stark haben Sie sich für Ihr weiteres Studium das folgende vorgenommen?

- 1 sehr stark
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

Ich habe mir vorgenommen, ...

a) in fachlicher Hinsicht Überdurchschnittliches zu leisten.

b) mein Leistungsvermögen voll auszuschöpfen.

c) mich mit fachlichen Problemen über das obligatorische Pensum hinaus zu beschäftigen.

23. Welche Merkmale sollte Ihrer Meinung nach eine "ideale Lehrkraft" aufweisen?

Eine ideale Lehrkraft sollte aufweisen

- 1 sehr stark
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

a) ausgezeichnete fachliche Leistungen

b) einen klaren politischen Standpunkt

d) Humor

d) hohes pädagogisch-methodisches Niveau

e) hohes geistig-kulturelles Niveau

f) Gerechtigkeit in der Leistungsbewertung

g) Bereitschaft, fachliche Fragen der StudentInnen zu diskutieren

h) Bereitschaft, aktuell-politische Fragen mit den StudentInnen zu diskutieren

i) Bereitschaft zum Meinungsstreit

k) Achtung der StudentInnen als wissenschaftliche Partner

l) differenziertes Eingehen auf den einzelnen Studierenden

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

24. Welche Merkmale weisen Ihre jetzigen Lehrkräfte Ihrer Fachdisziplin auf?
(versuchen Sie eine Durchschnittsbeurteilung!)

Meine Lehrkräfte weisen auf

- 1 in starkem Maße
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

a) ausgezeichnete fachliche Leistungen

b) einen klaren politischen Standpunkt

d) Humor

d) hohes pädagogisch-methodisches Niveau

e) hohes geistig-kulturelles Niveau

f) Gerechtigkeit in der Leistungsbewertung

g) Bereitschaft, fachliche Fragen der StudentInnen zu diskutieren

h) Bereitschaft, aktuell-politische Fragen mit den StudentInnen zu diskutieren

i) Bereitschaft zum Meinungsstreit

k) Achtung der StudentInnen als wissenschaftliche Partner

l) differenziertes Eingehen auf den einzelnen Studierenden

Wir wechseln das Thema:

25. Wie stark fühlen Sie sich mit dem folgenden verbunden?

- 1 sehr stark
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 überhaupt nicht

Ich fühle mich verbunden mit ...

a) der Bundesrepublik.

b) der DDR.

c) den USA.

d) der Sowjetunion.

26. Halten Sie es für richtig, daß die Kernenergieerzeugung in der Bundesrepublik ausgebaut wird?

- 1 ja, unbedingt
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 nein, überhaupt nicht

Bitte beachten Sie!

Bei den Antwortmöglichkeiten, bei denen nur die erste und die letzte Stufe verbal bezeichnet sind, verringert sich im folgenden die Anzahl der Stufen wieder von sechs auf fünf!

27. Einige Fragen zu Ihrer künftigen Berufstätigkeit. Welche Ziele streben Sie in Ihrem zukünftigen Berufsleben an?

- 1 sehr stark
- 2
- 3
- 4
- 5 überhaupt nicht

Ich strebe an, ...

a) mich selbständig zu machen.

b) mit Partnern aus anderen Ländern zusammenzuarbeiten.

c) mich für die sozial Benachteiligten in der Gesellschaft einzusetzen.

d) mich für einen demokratischen Sozialismus einzusetzen.

e) eine leitende Funktion einzunehmen.

f) mein Leistungsvermögen voll auszuschöpfen.

g) gut zu verdienen.

h) schöpferisch zu sein, Neues auszudenken, etwas zu erfinden.

i) in der Wissenschaft tätig zu sein.

k) stets mit moderner Technik zu arbeiten.

l) ein anerkannter Fachmann im Beruf zu werden.

28. Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach die folgenden Eigenschaften für eine erfolgreiche Berufstätigkeit auf Ihrem Fachgebiet?

Das ist

- 1 sehr wichtig
2
3
4
5 überhaupt nicht wichtig

a) geistige Flexibilität

b) breite Allgemeinbildung

c) besondere Fachbegabung

d) Durchsetzungsfähigkeit

e) hohes Fachwissen

f) praktische Berufserfahrung

g) Führungsqualitäten

h) hohes geistig-kulturelles Niveau

i) Selbstdisziplin

k) politisches Engagement

l) umfassende Fremdsprachenkenntnisse

m) soziales Einfühlungsvermögen

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Das trifft zu

- 1 vollkommen
2
3
4
5 überhaupt nicht

29. Moderne Technik und ihre Möglichkeiten faszinieren mich.

30. Der Umgang mit modernen technischen Geräten verunsichert mich.

31. Halten Sie in Ihrem Studium gesellschaftswissenschaftliche Ausbildungsinhalte für erforderlich?

- 1 ja, unbedingt
2
3
4
5 nein, überhaupt nicht

32. Wie gern würden Sie sich dabei mit den u. g. Gebieten beschäftigen?

- 1 sehr gern
2
3
4
5 überhaupt nicht gern

a) Philosophie

b) Geschichte

c) Religionswissenschaften

d) Wirtschaftswissenschaft

e) Politikwissenschaft

f) Soziologie

g) Kunst- und Kulturwissenschaft

h) Psychologie

33. Welche gesellschaftswissenschaftlichen Gebiete oder welche speziellen Fragestellungen würden Sie außerdem interessieren?

34. Nennen Sie bitte drei Ereignisse aus der vierzigjährigen Geschichte der Bundesrepublik, die Sie besonders interessieren!

35. Und nennen Sie bitte auch drei Sie besonders interessierende Ereignisse aus der Geschichte der DDR!

3

160

132 11

133

134

135

136 15

137

138

139

117

118 65

119

120

121

122

123 70

124

125

126

127

128 75

129

130

131 78

132

133

134

135

Zu Ihren Zukunftsvorstellungen:

36. Wenn Sie an den Zeitraum bis zum Jahr 2000 denken, wie beurteilen Sie dann die Entwicklung auf folgenden Gebieten?

Das sehe ich

1 sehr zuversichtlich

2

3

4

5 überhaupt nicht zuversichtlich

a) den Schutz/die Erhaltung der natürlichen Umwelt

b) die Lösung der Probleme der Entwicklungsländer (3. Welt)

c) die Beziehungen zwischen den europäischen Staaten

d) das Verhältnis der beiden deutschen Staaten zueinander

e) die wirtschaftliche Entwicklung der Bundesrepublik

f) die Umgestaltung in der Sowjetunion

g) die Entwicklung der Demokratie in der Bundesrepublik

37. Und wie zuversichtlich sind Sie hinsichtlich Ihrer eigenen Entwicklung in den nächsten zehn Jahren bei den unter a) und b) genannten Gebieten?

1 vollkommen

2

3

4

5 überhaupt nicht

Ich bin zuversichtlich ...

a) in der beruflichen Entwicklung.

b) in materiell-finanzieller Hinsicht.

38. Schätzen Sie sich bitte bezüglich der unter a) bis e) genannten Merkmale selbst ein!

1 sehr

2

3

4

5 überhaupt nicht

Ich fühle mich in letzter Zeit ...

a) körperlich leistungsfähig.

b) geistig leistungsfähig.

c) einsam.

d) verunsichert in Bezug auf meine eigene Lebensgestaltung.

e) rundum glücklich.

39. Das Leben eines jeden Menschen kann durch unvorhersehbare Ereignisse von Grund auf verändert werden. Wie stark fühlen Sie sich durch das unter a) bis i) Genannte persönlich bedroht?

1 sehr stark

2

3

4

5 überhaupt nicht

Ich fühle mich bedroht durch ...

a) die Verschmutzung und Vergiftung der natürlichen Umwelt.

b) Arbeitslosigkeit.

c) Computertechnik.

d) AIDS.

e) Kriminalität.

f) Drogen.

g) eine wirtschaftliche Krise.

h) Aggression und Gewalt.

i) Rechtsradikalismus.

40. Inwieweit sind die folgenden Personengruppen Ihrer Meinung nach geeignet, die gegenwärtigen Probleme unserer Gesellschaft zu meistern?

Diese Gruppe halte ich für ...

1 sehr geeignet

2

3

4

5 überhaupt nicht geeignet

a) parteienunabhängige Fachleute

b) engagierte BürgerInnen/Bürgerinitiativen

c) demokratisch gewählte VolksvertreterInnen

d) erfahrene PolitikerInnen

e) RepräsentantInnen von organisierten Interessenverbänden

f) profilierte WissenschaftlerInnen

41. Über welche Fähigkeiten sollte eine Persönlichkeit an führender Stelle der Gesellschaft verfügen?

Bitte in Stichworten angeben!

.....
.....
.....

Denken Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen an die Bedingungen in der Bundesrepublik. Verwenden Sie jeweils die Antwortmöglichkeiten:

Das ist

22

- 1 sehr wahrscheinlich
- 2
- 3
- 4
- 5 überhaupt nicht wahrscheinlich

42. Wird es der Bundesrepublik gelingen, künftigen Generationen die Natur in einem verbesserten Zustand zu hinterlassen?

M

43. Werden Technik und Chemie unsere Umwelt zerstören?

M

44. Werden mit dem wissenschaftlich-technischen Fortschritt die Chancen wachsen, Natur und Umwelt zu schützen?

M

45. Lassen sich Ihrer Meinung nach ökonomisches Wachstum und Umweltschutz vereinbaren?

M

46. Können Sie sich Ihr zukünftiges Leben ohne ein eigenes Auto vorstellen?

Ohne ein eigenes Auto könnte ich existieren

16

- 1 vollkommen
- 2
- 3
- 4
- 5 überhaupt nicht

M

Zu einigen politischen Aktivitäten:

47. Betätigen Sie sich selbst auf die jeweils angegebene Weise?

23

- 1 ja, regelmäßig
- 2 ja, manchmal
- 3 nein, habe es aber vor
- 4 nein, habe es auch nicht vor

a) Mitarbeit in Bürgerinitiativen

K

b) Mitarbeit in Parteien

K

c) Mitarbeit in politischen Studentengruppen

K

d) Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung

K

e) Teilnahme an Demonstrationen

K

48. Wenn Sie Ihre politische Haltung insgesamt kennzeichnen, inwieweit stimmen Sie mit folgenden politischen Grundpositionen überein?

Diese(r) politische(n) Grundposition

- 1 stimme ich zu
- 2 stimme ich eher zu
- 3 lehne ich eher ab
- 4 lehne ich ab

24

a) christlich-konservative

R

b) grüne/alternative

R

c) kommunistisch-marxistische

R

d) liberale

R

e) national-konservative

R

f) sozialdemokratische

R

g) sozialistische

R

49. Welche Persönlichkeiten der Bundesrepublik haben Ihr politisches Vertrauen?

Sie können bis zu drei Namen nennen!

.....
.....
.....

50. Und welchen Persönlichkeiten der Bundesrepublik würden Sie in dieser Hinsicht eher mißtrauen?

Sie können wieder bis zu drei Namen nennen!

.....
.....
.....

51. Zu welchen Persönlichkeiten der DDR haben Sie Vertrauen, daß diese eine Deutschlandpolitik im Interesse der Menschen dort verfolgen?

Bitte wieder bis zu drei Namen nennen!

.....
.....
.....

179

180

181

182

183

184

185

165

170

171

172

173

174

175

176

177

178

<p>52. Wie würden Sie sich selbst einschätzen?</p> <p>Ich bin ... <i>K 25</i></p> <p>1 Überzeugter Atheist (Atheisten vertreten die Auffassung, daß es keinen Gott oder andere übernatürliche Kräfte gibt).</p> <p>2 Überzeugt von einer Religion.</p> <p>3 Anhänger einer anderen Weltanschauung.</p> <p>4 bei dieser Frage unentschieden.</p>	<p>4</p> <p>240</p> <p>186</p>	<p>56. Besitzen Sie selbst folgende Gegenstände?</p> <p>1 ja <i>27</i></p> <p>2 nein</p> <p>a) Schreibmaschine <i>K</i></p> <p>b) Musikinstrument <i>K</i></p> <p>c) größere Möbelstücke (z. B. Schrankwand, Polstermöbel) <i>K</i></p> <p>d) Stereoanlage <i>K</i></p> <p>e) Farbfernsehgerät <i>K</i></p> <p>f) Videogerät <i>K</i></p> <p>g) PKW <i>K</i></p> <p>h) Heimcomputer <i>K</i></p> <p>i) Motorrad/Moped <i>K</i></p>	<p>197</p> <p>198</p> <p>199</p> <p>200</p> <p>201</p> <p>202</p> <p>203</p> <p>204</p> <p>205</p>
<p>53. Eine Frage zur studentischen Interessenvertretung:</p> <p>Welchen hochschulpolitischen Stellenwert messen Sie den studentischen Interessenvertretungen (Fachschaftsrat/Studentenparlament/Asta) bei?</p> <p>1 einen sehr großen</p> <p>2</p> <p>3 <i>M</i></p> <p>4</p> <p>5 überhaupt keinen</p>	<p>26</p> <p>187</p>	<p>Beantworten Sie bitte auch folgende Fragen:</p> <p>57. Rauchen Sie? <i>28</i></p> <p>1 nein</p> <p>2 ja, aber nur gelegentlich <i>K</i></p> <p>3 ja, bis 5 Zigaretten täglich</p> <p>4 ja, bis 10 Zigaretten täglich</p> <p>5 ja, bis 15 Zigaretten täglich</p> <p>6 ja, bis 20 Zigaretten täglich</p> <p>7 ja, mehr als 20 Zigaretten täglich</p> <p>8 Ich rauche keine Zigaretten, sondern etwas anderes (Pfeife, Zigarren, Zigarillos, Stumpfen).</p>	<p>206</p>
<p>Wir wenden uns einigen Lebensbedingungen zu:</p> <p>54. Wieviel Geld steht Ihnen monatlich zur Verfügung?</p> <p><i>Grenzen hier jeweils 0...2000</i></p> <p>Bitte in vollen DM-Beträgen direkt eintragen!</p> <p>Beispiel: 850 DM = 0850</p> <p>a) Bafög/Stipendium <i>M</i></p> <p>b) von Eltern, Ehegatten, Verwandten</p> <p>c) durch Jobben als Nebenverdienst</p> <p>d) sonstiges</p>	<p>188</p> <p>189</p> <p>190</p> <p>191</p>	<p>58. Wie oft trinken Sie im allgemeinen Alkohol?</p> <p>1 (fast) täglich</p> <p>2 mehrmals in der Woche <i>2</i></p> <p>3 einmal in der Woche</p> <p>4 ein- bis dreimal im Monat</p> <p>5 seltener</p> <p>6 gar nicht</p>	<p>207</p>
<p>55. Wieviele der unter a) bis c) genannten Dinge besitzen Sie schätzungsweise selbst?</p> <p>Anzahl bitte direkt eintragen!</p> <p>Beispiel: 40 Bücher = 040</p> <p>a) Lehr- und Fachbücher <i>4</i></p> <p>b) schöngestifte Bücher</p> <p>c) Schallplatten/CD</p> <p>d) Tonbandkassetten</p> <p>e) Videokassetten</p>	<p>192</p> <p>193</p> <p>194</p> <p>195</p> <p>196</p>	<p>59. Schätzen Sie bitte Ihren eigenen durchschnittlichen Verbrauch an alkoholischen Getränken pro Woche ein!</p> <p>Die Menge jeweils direkt eintragen!</p> <p>Beispiel: 8 kleine Glas Bier pro Woche = 08</p> <p>a) Bier</p> <p>kleine Glas oder Flaschen (0,25 oder 0,33 l)</p> <p>b) Spirituosen (Schnaps, auch in Mixgetränken, Likör)</p> <p>Anzahl der Gläser (0,2 cl) angeben!</p> <p>c) Wein/Sekt</p> <p>Anzahl der Gläser (0,2 l) eintragen!</p>	<p>208</p> <p>209</p> <p>210</p>

<p>60. Wie oft nehmen Sie folgende Medikamente?</p> <p>1 (fast) täglich 9</p> <p>2 mehrmals wöchentlich</p> <p>3 einmal wöchentlich</p> <p>4 zwei- bis dreimal monatlich</p> <p>5 seltener R</p> <p>6 überhaupt nicht</p> <p>a) Amphetamine (Anregungsmittel)</p> <p>b) Tranquillizer (Beruhigungs-/ Schlafmittel)</p>	<p>211</p> <p>212</p>	<p>66. Wieviel Kinder haben Sie? 33</p> <p>0 keine Kinder R</p> <p>1 ein Kind</p> <p>2 zwei Kinder</p> <p>3 mehr als zwei Kinder</p> <p>67. Wo wohnen Sie an den meisten Tagen der Woche? 34</p> <p>1 zu Hause bei den Eltern/Schwiegereltern</p> <p>2 in der eigenen Wohnung</p> <p>3 im Wohnheim</p> <p>4 in einer Wohngemeinschaft K</p> <p>5 in einem Zimmer zur Untermiete</p> <p>6 anderswo</p>	<p>5</p> <p>223 ¹¹</p> <p>224</p>
<p>61. Haben Sie schon einmal die unter a) bis f) genannten Drogen genommen? 29</p> <p>1 ja, mehrmals</p> <p>2 ja, einmal</p> <p>3 nein, noch nie</p> <p>a) Cannabis 2</p> <p>b) Haschisch</p> <p>c) LSD</p> <p>d) Kokain</p> <p>e) Heroin</p> <p>f) andere</p>	<p>213</p> <p>214</p> <p>215 ⁶⁵</p> <p>216</p> <p>217</p> <p>218</p>	<p>68. Wären Sie bereit, mit einem ausländischen Kommilitonen bzw. einer ausländischen Kommilitonin zusammenzuwohnen? 27</p> <p>1 ja K</p> <p>2 nein</p> <p>69. Sind Sie Mitglied einer Partei/politischen Bewegung? 27</p> <p>1 ja K</p> <p>2 nein</p> <p>Wer mit 1 geantwortet hat: Geben Sie diese bitte an!</p> <p>.....</p> <p>Abschließend einige Fragen zu Ihren Eltern. Bitte beantworten Sie die Fragen auch dann, wenn Sie keine Eltern mehr haben. In diesem Falle wählen Sie jeweils die Antwort, die zuletzt auf Ihre Eltern zutrifft!</p>	<p>225</p> <p>226</p>
<p>Abschließend einige allgemeine Fragen zu Ihrer Person:</p>		<p>70. Welchen beruflichen Abschluß haben Ihre Eltern bzw. hatten Ihre Großeltern? 35</p> <p>1 keinen beruflichen Abschluß</p> <p>2 Lehre oder gleichwertige Berufsausbildung</p> <p>3 Meisterprüfung/Technikerschule oder andere Fachschule</p> <p>4 Fachhochschule, Ingenieurschule, Lehrerseminar, Pädagogische Akademie</p> <p>5 wissenschaftliche Hochschule (Universität/TH)</p> <p>6 Promotion</p> <p>a) Vater K</p> <p>b) Mutter K</p> <p>c) Großvater väterlicherseits K</p> <p>d) Großvater mütterlicherseits K</p>	<p>227 ¹⁵</p> <p>228</p> <p>229</p> <p>230</p>
<p>62. Ihr Geschlecht? 30</p> <p>1 männlich K</p> <p>2 weiblich</p> <p>63. Wie alt sind Sie? Person von 18... 35</p> <p>Alter bitte direkt eintragen!</p> <p>64. Was studieren Sie im Hauptfach? 31</p> <p>0 Mathematik</p> <p>1 Physik</p> <p>2 Chemie</p> <p>3 Elektrotechnik K</p> <p>4 Maschinenbau</p> <p>5 Medizin</p> <p>6 Germanistik</p> <p>7 Fremdsprachen</p> <p>8 Jura</p> <p>9 Wirtschaftswissenschaften</p>	<p>219</p> <p>220 ^{70 71}</p> <p>221</p>	<p>65. Ihr Familienstand? 32</p> <p>1 ledig (auch nicht in Lebensgemeinschaft)</p> <p>2 verheiratet</p> <p>3 in Lebensgemeinschaft K</p> <p>4 geschieden</p>	<p>222 ⁷³</p>

36

- a) Vater

к

b) Mutter

V

32

- 1 Mathematik/Naturwissenschaft
- 2 Technik
- 3 Medizin
- 4 Kunst/Kultur/Geistes- und Sprachwissen-
schaften
- 5 Pädagogik/Lehramt
- 6 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- 7 Jura
- 8 Landwirtschaft
- 9 sonstiges Gebiet

a) Vater.

k

Mutter

ik

25

231

19 20

232

233

234

24

30

und alles Gute für Ihr weiteres Studium!